

PRESSEINFORMATION

AdKids - das neue „Werbenetz der Kinderseiten“ startet und stellt kostenlosen Rahmen zur einheitlichen Kennzeichnung von Online-Werbung bereit

Köln/Berlin, 24. September 2015. Mit AdKids, dem Werbenetz der Kinderseiten, haben sich erstmals Kinderwebseiten zusammengeschlossen, die sich gemeinsam vermarkten und gleichzeitig einen neuen Standard im Bereich der Online-Werbung auf Kinderseiten setzen wollen. Ziel ist es, für Kinderseiten über deutlich gekennzeichnete Werbung, eine klassische Form der Finanzierung zu nutzen und dabei gleichzeitig einem hohen Anspruch an den Jugendmedienschutz Rechnung zu tragen.

„Werbung findet im Rahmen statt“ ist bei AdKids wörtlich zu nehmen. Denn AdKids hat einen Rahmen entwickelt, der sich um die Werbung legt. Online-Werbung wird dadurch für Kinder (wieder-)erkennbar und grenzt Werbung gleichzeitig deutlich vom Inhalt einer Webseite ab. „Mit AdKids schlagen wir zwei Fliegen mit einer Klappe“, erklärt Helga Kleinen vom gemeinnützigen Seitenstark e.V., der das Modell entwickelt hat. „Kleine Kinderseiten bekommen im Verbund eine Vermarktungschance – und Kinder lernen durch unsere klare Kennzeichnung einen kompetenten Umgang mit Online-Werbung.“

AdKids wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) im Rahmen der Kampagne „Gutes Aufwachsen mit Medien“ unterstützt. Auch qualitätsvolle Familienseiten können sich dem Werbenetz anschließen. Zum Start von AdKids sind sieben Kinder- und eine Familienseite mit dabei. Gemeinsam werden sie als Verbund über CommonMedia, eine auf Kinder- und Familienwerbung spezialisierte Agentur, vermarktet. Den AdKids-Rahmen können alle Kinder- und Familienseiten nutzen, auch wenn sie nicht Mitglied bei AdKids werden wollen. Denn: Der Rahmen steht auf adkids.de in freier Lizenz zum Download zur Verfügung.

Informationen und Kontakt:

AdKids Berlin: Kristine Kretschmer, Tel: 030 - 827 041 01, info@adkids.de, www.adkids.de

Seitenstark-Projektbüro: Birgit Brockerhoff, Marienstr. 3, 50825 Köln, Telefon 0221 - 222 08 263, brockerhoff@seitenstark.de

Eine Initiative von:



gefördert vom:



im Rahmen von:



STATEMENTS DER ADKIDS-PARTNER



Die Handlungsempfehlungen, die wir aus unserer 2014 veröffentlichten Studie „Kinder und Online-Werbung“ (durchgeführt im Auftrag der Landesanstalt für Medien NRW und des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend) gewonnen haben, werden mit dem AdKids-Rahmen sehr konkret und praxisnah umgesetzt. So bekommen Kinder eine eindeutige und gute Wahrnehmungshilfe an die Hand.

Dr. Claudia Lampert, Hans-Bredow-Institut Hamburg



Besonders gut gefällt uns der AdKids-Schalter, mit dem Kinder Werbung auf der Kinderseite weg und wieder sichtbar schalten können. Auf spielerische Weise lernen sie so, wie sich eine Webseite durch Werbung verändert.

Prof. Dr. Dr. Burkhard Fuhs, Erfurter Netcode



Kinderseiten können mit dem AdKids-Assistenten schnell checken, welche Werbeformate Kinder überfordern und welche für sie durchschaubar sind. Mit "Werbung im Rahmen" bleiben gute Kinderseiten weiter empfehlenswert.

Andrea Kallweit, jugendschutz.net/klick-tipps.net



Wir unterstützen AdKids gern durch unsere Erfahrung mit Kriterien und Handlungsanleitungen für eine sichere Gestaltung von Werbung auf Kinderinternetseiten. Kindern muss ermöglicht werden, diese Kompetenzen zu erwerben, sie zu erkennen und einzuordnen. Denn Werbung ist eine wichtige Finanzierungsmöglichkeit für Seitenbetreiber.

Martin Schmidt, fragFINN e.V.

Eine Initiative von:



gefördert vom:



im Rahmen von:

